

DIE KRAFNATTE

Informationen der Pfadfindergruppe
Amstetten Don Bosco

Mai 2013

Nummer 102

Raika Amstetten, Kto. 34.181



Georgswochenende in Ybbsitz • Frühjahrsaktivitäten der Stufen

Aus der Familie



Wir danken

- der **Fleischhauerei Hürner** für die Würstlspende für die Wi/Wö-Übernachtung
- der **Familie Weigl** für die Spende einer Großbildleinwand für das Pfadfinderheim
- Die Ra/Ro bedanken sich bei **Manni Rosenthaler** für seine Unterstützung bei der Starwars-Nacht



Versprechen & Verleihungen

Versprechen Wi/Wö:

Julian Malleck, Martin Sterlike

Versprechen Gu/Sp:

Fabian Wolflehner

Versprechen Ca/Ex:

Michael Helm



Unsere Führer haben folgende Kurse besucht

Methodenseminar Ra/Ro:

Birgit Zipfinger

Spezialseminar „Knoten2“:

Patrick Beneder, Carina Berginc, Peter Czuka

Landesführertagung in Zwettl:

Carina Berginc, Günter Reichenpfader, Andi Strobl, Babsi Strobl, Lisa Weigl,

Singen mit Kindern und Jugendlichen:

Carina Berginc, Babsi Strobl

Grundlagenseminar Ca/Ex:

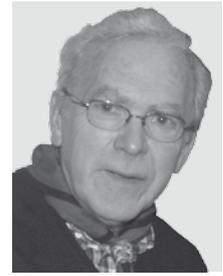
Patrick Beneder, Babsi Strobl

Grundlagenseminar Gu/Sp:

Lukas Kriener, Clemens Sonnleitner

Worte des Kuraten

Sommerliche Aussichten - aber vorher ein Danke!



Liebe PfadfinderInnen!

Sind es nicht gute Aussichten? Einige Hürden und diverse Festln noch, und dann kann der Sommer beginnen: Lager, Urlaub, Natur, mehr Zeit für Dinge, die man gerne tut.

Vorher dürfen wir wieder dankbar auf ein gutes Jahr zurückschauen. Als Kurat und Pfarrer darf ich euch sagen: Ich freue mich, dass es die „Pfadis“ in unserer Pfarre gibt. Dank einer guten Führung und dank vieler Kinder und Jugendlicher tragt ihr wesentlich für ein lebendiges und sympatisches Bild der Pfarre Herz Jesu bei.

Gerne erinnere ich mich an die Waldweihnacht, an eure Teilnahme beim Don Bosco Fest, an die gemeinsame Messe zum Thinkingday-Sonntag, an die Entzündung des Osterfeuers, an die lustigen Spiele vor dem Haus, an das professionelle Dinner der Caravelles & Explorer, und heuer auch an musikalische Umrahmung der Erstkommunionfeier. Sehr dankbar bin ich den Eltern, welche die Vorbereitung zur Erstkommunion mitgetragen und unterstützt haben.

Zu einem besonderen Zeichen der Zusammenarbeit mit dem Pfarrgeschehen werdet ihr wieder durch die Teilnahme am Fronleichnamfest, wo ihr anschließend die Leute beim Frühschoppen verköstigen und den Kindernachmittag gestalten werdet.

Die Lager habt ihr auch schon geplant. Ich freue mich auf den Besuch bei den Wichtel & Wölflingen. Als Botschaft auf dem Weg möchte ich euch Gedanken von Baden-Powell mitgeben. Ich habe sie in dem Buch „Spuren des Gründers“ gefunden:

„Wenn ihr euren Weg zum Erfolg – d.h. zum Glück – wirklich machen wollt, müsst ihr eine religiöse Grundlage für euer Leben haben. Dies liegt nicht allein darin, in die Kirche zu gehen, Bibelgeschichten zu kennen oder Theologie zu verstehen... Religion bedeutet kurz gesagt:

- Suchen, wer und was Gott ist.
- Das Beste aus seinem Leben zu machen, das ER uns gegeben hat.
- Hauptsächlich: Etwas für andere zu tun.

Auch bei diesem „Suchen“ möchte ich euch gerne begleiten und ich wünsche uns weiterhin ein gemeinsames „Gut Pfad“.

Euer Kurat: P. Hans

Biber-Dammbau

■ Biber

In einer Heimstunde – leider regnete es – gingen wir Biber in den Spitalswald, um den Lebensraum unseres Namensgeber-Tieres nachzubauen. Alle schwärmten aus um altes Holz zu suchen und luden es neben einem Bach im Wald ab. Mit gemeinsamer Kraft bauten wir einen bibermäßig coolen Damm. Damit wir diese Heimstunde nicht vergessen und bildlich festhalten konnten, musste Robert – im Regen – zurücklaufen und die Kamera holen. Etwas durchnässt und schmutzig, wie es sich für fleißige Biber gehört, marschierten wir schließlich zurück in den warmen Biberbaum.



Heimübernachtung

■ Wichtel & Wölflinge

19./20. April 2013, Pfadfinderheim Amstetten

Teilnehmer: Macek Anna-Lena, Kubena Nina, Sterlinke Martin, Danner Maximilian, Dorner Sebastian, Krenn David, Maleck Julian, Windhager Philip, Sigl Sandra, Sigl Sabrina, Blochberger Eva-Maria, Stadlauer Alexander, Berger Sarah, Wiesler Steffen, Prigl Noah, Kürbisch Laura, Kürbisch Moritz, Huber Constantin, Huber Catharina, Brandstetter Lisa, Brandstetter David, Hubegger Denise, Strobl Andreas, Atschreiter Marlene, Kaßberger Rene, Bertl Patrick, Weigl Lisa

Am Freitag direkt nach der Heimstunde begannen wir mit dem Motto der Heimübernachtung: Das Lager! Zur Vorbereitung auf die schönste Woche im Jahr sollten wir noch einmal den Weberknoten wiederholen! Weberknoten? Wie ging der nochmal? Ge-kreuzter Weberknoten!? Puh... Gott sei Dank haben wir das ganze Jahr über aufgepasst und es schnell wieder gekonnt. Für uns war völlig unverständlich, warum ein GameBoy nicht auf ein Lager und schon gar nicht auf eine Wanderung mitgenommen werden soll! Dass wir nur unnötiges Gewicht mit uns schleppen, mit dem wir sowieso nicht spielen durften, war dann einleuchtend. Bei Würstel, Stangerlbrot und Gitarre ließen wir den Abend am Feuer ausklingen! Am nächsten Tag machten wir uns nach Frühstück und Morgensport auf den Weg in den Wald, um Boden- zeichen zu legen und Boden- zeichen zu folgen, die uns zurück zum Heim brachten, wo unserer Eltern schon auf uns warteten.



Ca/Ex-Galadinner

26. April 2013, Pfadfinderheim



Georgsfest in

■ Wichtel & Wölflinge

Georgstag 28. April 2013, Ybbsitz

Teilnehmer Georgstag: Macek Anna-Lena, Kubena Nina, Sterlinke Martin, Danner Maximilian, Dorner Sebastian, Krenn David, Maleck Julian, Windhager Philip, Sigl Sandra, Sigl Sabrina, Blochberger Eva-Maria, Stadlauer Alexander, Sieder Christa, Strobl Andreas, Weigl Lisa

Heuer machten wir und rund 100 andere WiWö aus dem Yoland das kleine Dörfchen Ybbsitz unsicher. Los ging es mit der Sage über den Tannhäuser der im Prochenberg wohnt und der uns um Hilfe bat. Gesagt, getan! Und damit stürzten wir uns auch schon in den Stationenlauf. Bei den über 10 verschiedenen Stationen mussten wir Erste Hilfe leisten, Geschicklichkeitsspiele meistern und Fragen zum Tannhäuser und seinen Schatz beantworten. Zwischen diesen ganzen Aufgaben wartete auch noch ein Schnitzel auf uns, dass wir zu Mittag aßen. Nachdem wir alle Stationen bravurös gemeistert hatten, gingen wir zur Hauptbühne wo uns die GuSp bis RaRo und die Biber schon erwarteten. Dort fand auch unsere Spiri-Einheit „Geschichte lesen“, bei der wir auch schöne Bilder zeichneten statt. Bei der Siegerehrung kam dann die ganz große Überraschung: Wir Wi/Wö aus Amstetten haben den 1. und 9. Platz beim Stationenlauf belegt.



■ Guides & Späher

27./28.04.2013, Ybbsitz

Teilnehmer: Laura Blochberger, Edda Sieberer, Alexander Nachbagauer, Pascal Wimmer, Amna Mujic, Olivia Kromoser, Nicole Akhtar, Maria Strasser, Roland Stadler, Manfred Rosenthaler, Clemens Sonnleitner, Thomas Macek

Am 28. April 2013 fuhren wir mit den Autos nach Ybbsitz. Nach 45 Minuten kamen wir erfolgreich an. Danach machten wir uns auf den Weg zum Lagerplatz. Dort angekommen richtete ein Pfadfinderführer ein paar Worte an uns und wir wurden einer Station zum Starten des Patrollenwettkampfes zugewiesen. Dann machten wir uns auf den Weg mit den Babababas (Patrulle aus Neuhofen) zur 6. Station wo wir in den Wettkampf starteten. Bei den folgenden Stationen erlebten wir folgendes: Zuerst gab es ein Quiz, dann folgte die Station mit dem Spiel 1, 2 oder 3. Als 8. Station bastelten wir eine Schere. Die nächste Stationen waren: Bart flechten, Hindernislauf mit Wasser, Feuer machen, Activity, beim Casino wurden wir abgezockt, Erste Hilfe Station,...

Um 12:00 Uhr gab es Mittagessen, Schnitzel bzw. Käsespätzle mit Salat. Im Anschluss an das Mittagessen fand noch die Siegerehrung statt, wo wir den 4. Platz belegten. Danach gab es noch verschiedene spirituelle Einheiten zum ersten Gesetzespunkt (Der Pfadfinder sucht den Weg zu Gott). Als Abschluss gab es noch kurze Berichte aus allen Altersstufen und ein schönes Gedicht von Robert. Das Wetter war schön und wir „retteten die Welt“. Dann fuhren wir mit Tante Manni, Mary, Ceki und Rosti wieder nach Hause.



Ybbsitz

■ Caravelles & Explorer

27./28.04.2013, Ybbsitz

Teilnehmer: Patrick Beneder, Raphael Blochberger, Peter Czuka, Lukas Dobrovits, Michael Helm, Verena Krenn, Sonja Macek, Gernot Mevec, Lisa Offenberger, Matthias Parb, Christoph Strasser, Barbara Strobl, Philip Weigl, Sophia Weinbrenner

Während der Vorbereitung auf ein gemütliches Zusammensein unter Pfadfindern, unterbrach uns Professor Vladimir. Keiner rechnete mit dieser dramatischen Wendung. Die Welt würde explodieren. Uns allen war klar, dass wir berufen waren, die Welt zu retten. Wir mussten des Tannhäusers Bart stützen. Der Bart des alten Mannes war bereits so lange gewachsen, dass er, wenn wir ihn nicht sofort kürzten, den Prochenberg sprengen würde. Nach zwei Tagen voller neuer Freundschaften, tapferem Bergsteigen und schwierigen Aufgaben, gelang es uns die Welt zu retten. Zu diesen Heldentaten gab es von unserem hauseigenen Barden, Robert, ein herzerreißendes Gedicht. Wieder einmal traten die Pfadfinder als bescheidene, genügsame, dafür aber unheimlich gutaussehende Helden auf...



Müllsack-Mantels. Günther, Kasi und Stoffl erschaffen aus Getränkekapseln, Aludosen und einer Kartonschachtel einen chinesischen Drachen. Django schwingt – einem Shaolin gleich – seine Styroporschwerter, während sich Angi von vier Rovern einwickeln läßt (mit schwarzer Plastikfolie als Abendkleid).

3. Akt: Dunkle Nacht. Ein heller Blitz erleuchtet den Horizont. Plötzlich – ein Meteor stürzt auf das silbrig glänzende Ufo. Mit lautem Knall zerbröselte das extraterrestrische Fahrzeug in tausend Alufolienfuzzel. Tosender Applaus – dann kommt die nächste Gruppe: Vici und Julia präsentieren lebensfroh die neueste Kampfmode der Pfadfinder.

4. Akt: Sonntag Vormittag. Können 30 Ra/Ro die Ybbsitzer Kirchgänger überraschen? Jaaa! Gleich nachdem sich die Kirchentüren geschlossen haben, bauen wir vor der Kirche ein Pfadfinderlager auf inklusive Zelte, Lagertor, Lagerfeuerstelle und eine Fünf-Meter-Kreide-Pfadfinderlilie. Dann hat Carina endlich Zeit, sich in die Sonne zu legen.

■ Ranger & Rover

27./28.04.2013, Ybbsitz

Teilnehmer: Marlene Atschreiter, Carina Berginc, Stoffl Dunkl, Django Feigl, Günther Hackl, Rene Kaßberger, Luki Kriener, Angi Parb, Günter Reichenpfader, Vici Sigl, Julia Weigl

1. Akt: Auftritt der Amstettner Ranger und Rover in Ybbsitz. Gämssengleich erklimmen wir die Anhöhe des Maisbergs und schlagen gemeinsam mit anderen Ra/Ro aus Ybbsitz, Neuhofen, Ulmerfeld und Kematen die Zelte auf.

2. Akt: Marlenes Füße ragen aus dem Plastikmüllbehälter. Luki steht limboartig am Hang und checkt im Gegenwind die Windschlüpfrigkeit seines Matrix-



Termine ab Mai 2013

30. 5. 2013	Frühschoppen & Spielefest	Pfarre Herz Jesu
5. 6. 2013, 19 Uhr	LV Bezirkstreffen	Pfadfinderheim Kematen
14./15. 6. 2013	Biberschläfchen	Heim
15. 6. 2013	Führerausflug, Treffpunkt 13 Uhr	Überraschung
6.-13. 7. 2013	Wi/Wö Sommerlager	Schwanenstadt
27. 7.	Edlaparkfest	Edlapark
5.-14. 8. 2013	OÖ Landeslager „Planet 13“ Sommerlager der Gu/Sp, Ca/Ex, Ra/Ro	St. Georgen/Attergau



Jetzt gibt's auch Biber im Tierpark Haag.

Für die Nummer 102 unserer Gruppenzeitung haben wir 400 Exemplare hergestellt.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Pfadfindergruppe Amstetten Don Bosco
p.A. Gerty Huber, GF, Fabrikstr. 11, 3300 Amstetten

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Babsi, Ceki, Clemens, Gernot, Gerty, Günter, Ilse, Julia, Lisa, P. Hans, Reini, Rosti, Sonja

Falls unzustellbar bitte zurück an: Pfadfinder Amstetten, 3300 Amstetten, Fabrikstr. 11
Österreichische Post AG – Infomail Entgelt bezahlt

Pfadfinderheim: 07472/62145-27

www.pfadfinder-amstetten.at

DVR Nr. 0635154